



SPD-Gemeinderatsfraktion | Rathaus, E5 | 68159 Mannheim

Herrn Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz Rathaus, E 5 68159 Mannheim SPD-Gemeinderatsfraktion Rathaus, E 5 68159 Mannheim

> Tel: 0621 293 2090 Fax: 0621 293 47 2090 spd@mannheim.de spdmannheim.de

Mannheim, 31. Januar 2023

Zukunft schaffen: Transport der Lapidarien für die BUGA 23

Antrag zur Sitzung des Gemeinderats am 07. Februar 2023

Der Gemeinderat möge beschließen:

Für den Transport der Lapidarien, die auf der BUGA 23 in die Ausstellung integriert werden, erfolgt die zeitnahe Freigabe der finanziellen Mittel. Nach der Bundesgartenschau können diese verwaltungsintern verrechnet werden.

Begründung:

Für die Unterbringung der Lapidarien, die derzeit noch auf verschiedenen Bauhöfen lagern, ist nach der Bundesgartenschau ein Teil der U-Halle vorgesehen. Die BUGA-Gesellschaft plant schon während der Bundesgartenschau einige besonders gut erhaltene und schöne Objekte in die Ausstellung zu integrieren. Dies sind insbesondere figurale Skulpturen, die vom Marktplatzbrunnen, den Wasserturmanlagen etc. stammen. Als Teil des Ausstellungskonzeptes sind besondere gartenarchitektonische Vorbereitungen für deren Aufstellung auf dem BUGA-Gelände bereits getroffen.

Da das Kultur-Dezernat erst nach der BUGA auch für den Transport der Objekte zuständig ist, die steinernen Zeitzeugen jedoch noch vor Beginn der BUGA (also bis März 2023) transportiert werden müssen, ist die Verteilung der Kosten innerhalb der Verwaltung unklar.

Eine auskömmlich berechnete Kostenschätzung für den Transport der Teile beläuft sich auf 35.000 Euro. Für die Durchführung des Transportes wurde ein verlässlicher Transporteur gefunden.

Bei den Lapidarien handelt es sich um historische, meist skulpturale Bauteile, die an markanten Gebäuden der Stadt verbaut waren. Es sind Originale,

Dr. Bernhard Boll
Dr. Stefan Fulst-Blei MdL
Reinhold Götz
Helen Heberer
Stefan Höß
Prof. Dr. Heidrun Kämper
Thorsten Riehle
Andrea Safferling
Dr. Claudia Schöning-Kalender



die seit Jahren auf Bauhöfen gelagert sind. Sie sollen künftig zentral und trocken gelagert werden – dafür ist künftig ein Teilbereich der U-Halle auf Spinelli vorgesehen, der nach dem Ende der Bundesgartenschau zur Verfügung steht. Der Transport, zeitlich noch vor der Bundesgartenschau, ist deshalb nur eine vorgezogene Maßnahme, die zur Attraktivierung im Ausstellungsgelände dienen und einen historischen Bogen zur Stadtgeschichte symbolisieren soll, da die Objekte danach auf Spinelli verbleiben werden.

Für die gesamte SPD-Gemeinderatsfraktion

Thorsten Riehle Vorsitzender

Th. Ruble